

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

Reichskanzler-Amt.

zu beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen. — Abonnements-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

V. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 9. März 1877.

Nr 10.

Inhalt: 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen: Mitteilung, betr. Kinderpest; — Bewilligung von Ausländern aus dem Reichsgebiet Seite 119

2. Zoll- und Steuer-Wesen: Bezeichnung eines Stations-Kontrollortes 121

3. Münz-Wesen: Uebersicht über die Ausprägung von Reichsmünzen 122

4. Finanz-Wesen: Wechselkurse seitens der Reichsbank; — Nachweisung der Einnahmen an Zinsen und gewerkschaftlichen Verbrauchsteuern im Deutschen Reich für das Jahr 1876; — Nachweisung über die bis zum 31. Januar 1877 präsumierten, ferner über die an diesem Tage im Umlauf

begn. im eigenen Besitze der deutschen Notenbanken vorhandenen gemünzten, sowie über die nach erfolgter Einlösung vernichteten Banknoten 123

5. Marine und Schiffahrt: Beginn einer Seeschiffer-oc. Prüfung; — Erscheinen des amtlichen Rißes der Schiffe der deutschen Kriegs- und Handelsmarine mit deren Unterschriftungs-Zeichen für 1877; — Verzeichniß des Personals der Deutschen Seewarte 128

6. Justiz-Wesen: Ernennung von Mitgliedern der Kaiserlichen Disziplinarkammern 131

7. Feinath-Wesen: Zwei Bekanntnisse des Bundesamtes für das Feinathwesen 132

8. Konjunkt-Wesen: Ernennung oc. 134

1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Bekanntmachung.

Seit Erlass der Bekanntmachung vom 1. d. M. (Seite 109) ist der Ausbruch der Kinderpest konstatirt worden:

1. Königreich Preußen

am 4. d. M. von neuem in Emden, Provinz Hannover, in einem Gehöfte mit 15 Stück Rindvieh und auf einer Weide unter 8 Schafen.

2. Königreich Sachsen

am 28. v. M. in Arnasfeld bei Annaberg unter einem Rindviehflande von 8 Stück und in Hosterwitz bei Pillnitz unter 26 Stück;
am 1. d. M. in Leubsdorf, Kreishauptmannschaft Zwickau, unter 54 Stück.